



ATLAS GIPS BONDER

Kleber für Gips-Karton-Platten



- sehr gute Haftfähigkeit auf dem Boden und der G-K-Plattenoberfläche
- hohe Elastizität bei Ankleben der Platte
- optimale Verarbeitungszeit
- hohe Festigkeit von Verbindungsstellen
- Schichtstärken 5 - 20 mm



Anwendungsbereich

Ankleben von Gips-Kartonplatten – bei Ausbaurbeiten an Innenwänden, bei Renovierungsarbeiten und bei Abschlussarbeiten in neuen Räumen.

Montage von Stuck und anderen Dekor-Elementen aus Gips.

Ankleben von steifen Verbundplatten für Wärme- und Akustikisolierung.

Verfüllen von Materialverlusten in mineralischen Untergründen, bis zu 20 mm Tiefe.

Typen von Untergründen – Wände aus Ziegeln, Ziegelblöcken, Hohlsteinen und anderem Material aus Keramik bzw. Silikat; Oberflächen aus Beton, Porenbeton, Zement- und Zement-Kalk-Putze.

Eigenschaften

Hohe Elastizität – der Kleber ist einfach zum Auftragen und beim Einstellen und Zudrücken der Platte verändert problemlos seine Form und so passt sich den Unebenheiten des Untergrundes an.

Optimale Verarbeitungszeit – die Abbindezeit wurde hier verlängert, um das Auftragen des Klebers sowie die Positionierung und das Korrigieren der Lage der Platten zu vereinfachen.

Hohe Festigkeit – garantiert dauerhafte und entsprechend feste Verbindung von Gips-Karton-Platten mit dem Untergrund.

Niedrige Schrumpfung nach dem Abbinden – keine Risse und Spannungen in der Klebschicht nach dessen Abbinden garantiert hohen Grad an Stabilität der hergestellten Verbindung

Technische Daten

ATLAS GIPS BONDER wird als eine Trockenmischung auf der Basis vom Gips sowie mineralischen Füllstoffen und modifizierenden Zusätzen produziert.

Schüttdichte (trockene Mischung)	ca. 1,10 kg / dm ³
Volumendichte der Masse (nach dem Vermischen)	ca. 1,56 kg / dm ³
Dichte im trockenen Zustand (nach dem Abbinden)	ca. 1,03 kg / dm ³
Mischungsverhältnisse Wasser/Trockenmischung	ca. 0,5 l / 1 kg ca. 12,5 l / 25 kg
Min./max. Schichtstärke	5 mm / 20 mm
Biegefestigkeit	min. 2,5 MPa
Druckfestigkeit	min. 6,0 MPa
Temperatur bei der Massezubereitung sowie des Untergrundes und der Umgebung während der Arbeit	von +5 °C bis +30 °C
Feuchtigkeit im Raum während der Arbeit	bis 70%
Verarbeitungszeit	ca. 45 Minuten
Verwendbarkeit	ca. 15 Minuten

Technische Anforderungen

Das Produkt entspricht der Norm PN-EN 14496:2007. Erklärung überanzeigenschaften Nr. V/18/CPR.

CE	PN-EN 14496:2007 (EN 14496:2005)
Gipskleber für Verbundplatten, die in den Wärme- und Akustikisolierung sowie für Gips-Karton-Platten verwendet werden	für den Innenbereich
Bindemittelgehalt in der Berechnung auf CaSO ₄	≥ 30%
Verwendbarkeit	≥ 45 Minuten
Haftfähigkeit	≥ 0,06 MPa
Brandverhalten - Klasse	A1
Freisetzung/Gehalt gefährlicher Stoffe	siehe Sicherheitsdatenblatt



■ Ankleben von Platten

Vorbereitung des Untergrunds

Der Untergrund soll:

- **ausreichend steif sein,**
- **entsprechend lang ausgereift** - es wird angenommen, dass die Reifung Untergründe (unter normalen Bedingungen, das heißt ca. 20 °C und 55 % - unter anderen Bedingungen kann sich diese Zeit entsprechend verlängern) entsprechend:
 - für Untergründe aus Beton mindestens 28 Tage,
- **gereinigt** - von Schichten, welche die Haftfähigkeit der Masse schwächen könnten, insbesondere Staub, Schmutz, Kalk, Öle, Fette, Wachs, Resten von Farben und antiadhäsiven Mitteln,
- **grundiert**
 - mit der Grundierungsemulsion ATLAS GRUNTOWNIK – bei zu hoher Saugfähigkeit des Untergrundes,
 - mit einer Kontaktschicht ATLAS GRUNTO - PLAST – wenn der Untergrund zu niedriger Saugfähigkeit bzw. zu glatte Oberfläche aufweist (z. B. Betonwände).

Alle Elemente aus Stahl, die Kontakt zu Spachtelmasse haben könnten, gegen Korrosion geschützt werden.

Vorbereitung des Mörtels

Das Material in ein Gefäß mit einer abgemessenen Menge Wasser (Proportionen laut den technischen Angaben) schütten und manuell oder mechanisch (mit einer Bohrmaschine mit Mischvorrichtung für Gips) mischen, bis eine homogene Konsistenz, ohne Klumpen erreicht wird. Der Kleber ist während ca. 45 Minuten zu verbrauchen.

Ankleben von Platten

Das Auftragen des Kleber und das Ankleben von Platten hängt vom Grad der Unebenheit des Untergrundes ab.

Sehr ebene Untergründe (Unebenheiten bis 4 mm): die Platte flach auf den Untergrund legen, mit der Stirnseite nach unten, den Kleber mit einer Zahnkelle (die Höhe der Zähne 8 – 10 mm) auftragen, und die Platte heben und an die Wand anbringen und zudrücken.

Unebene Untergründe (Unebenheiten bis 15 mm): die Platte flach auf den Untergrund legen, mit der Stirnseite nach unten, den Kleber mit einer Kelle in Form von Punkten (ca. 10 cm Durchmesser und bis 20 mm Schichtstärke), in Abständen von je 30 – 40 cm auftragen. Einige Punkte zusätzlich den Plattenkanten entlang ziehen. Die Platte heben und an die Wand anbringen und zudrücken.

Unebene Untergründe (Unebenheiten über 15 mm): an die Wand waagrecht und vertikal Streifen aus zugeschnittenen Platten bis 10 cm Breite (mit Punkte-Methode) ankleben. Die Streifen, in den Abständen von ca. 60 cm sollen dann eine ebene Fläche bilden. Auf die so vorbereitete Konstruktion ist dann die eigentliche Schicht Platten anzukleben.

Achtung! Unabhängig von der Art, wie die Platten angeklebt werden, sollen Distanzspalten zwischen den Platten und dem Untergrund (ca. 10 mm), zwischen den Platten und der Decke (ca. 5 mm) und zwischen den Platten selbst (ca. 2 mm) geschaffen werden. Das Ankleben und Korrigieren der Lage der Platten ist während ca. 10 – 15 Minuten nach dem Auftragen des Kleber (abhängig von der Saugfähigkeit des Untergrundes und der Raumtemperatur) möglich. Während der Trocknung der Klebermasse die Räume lüften, Durchzug und direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

■ Verbrauch

Durchschnittlich wird ca. 2,5 – 5,0 kg Kleber/ 1 m² Gips-Karton-Platte verbraucht. Der Verbrauch hängt vom Grad der Ebenheit und der gewählten Arbeitsmethode ab

■ Wichtige zusätzliche Informationen

- Der Kleber in sauberen Behältern vorbereiten (Reste gebundenen Gipses verkürzen die Bindungszeit des frischen Mörtels).
- Den Gipskleber nicht zum Ankleben von Platten an Deckenoberflächen einsetzen (empfohlen wird eine Montage auf Rost).
- Die Gipskartonplatten sollten nicht bei Untergründen einsetzen, die unmittelbar feucht werden können.
- Die Werkzeuge sind mit sauberem Wasser, direkt nach der Verwendung des Mörtels zu reinigen.
- Augen und die Haut schützen. Beim direkten Kontakt mit Augen einen Arzt aufsuchen. Nach dem Sicherheitsdatenblatt handeln.
- Vor Feuchtigkeit schützen, in dicht versiegelten Säcken im trockenen Zustand, auf Paletten aufbewahren und befördern. Haltbarkeit: 12 Monate ab dem Herstellungsdatum auf der Verpackung. Das Nichtbeachten dieser Empfehlungen kann zur Verschlechterung von Nutzungsparametern des Produktes führen.

■ Verpackungen

Papiersäcke 25 kg

Palette: 1050 kg in 25 kg Säcken

Die vorliegenden Informationen stellen grundlegende Richtlinien für die Verwendung des Erzeugnisses dar und befreien nicht von der Pflicht, die Arbeiten gemäß den Grundsätzen der Baukunst und den Vorschriften über Sicherheit und Hygiene am Arbeitsplatz auszuführen. Mit der Herausgabe dieser Technischen Karte verlieren alle bisherigen ihre Gültigkeit.

Aktualisiert am 2014-04-03

